

Braunschweig
Löwenstadt



Braunschweiger Naturschutzpreis 2021

Preisverleihung
01. Dezember 2021

Naturnahe Gärten
in der Stadt



Braunschweig
Löwenstadt



Braunschweiger Naturschutzpreis 2021

Kategorie
„Naturnah gestaltete
Privatgärten“

Naturnahe Gärten
in der Stadt



1. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“



- Inseln werden nicht gemäht und verbleiben als Lebensraum für Insekten
- Nachbarschaftlich gemeinschaftlich bewirtschafteter Nutzgartenteil
- Laubhaufen zum Überwintern
- Nisthilfen für Insekten und Vögel

1. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“



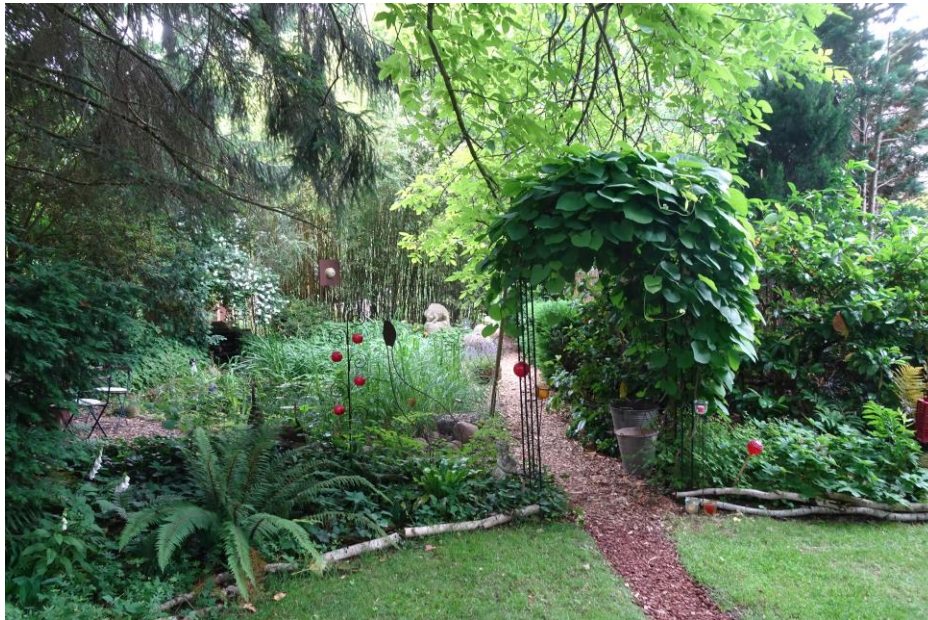
- Grundwassergespeister Gartenteich
- Steinhäufen und Reisighäufen
- Viel Totholz (auch stehendes)
- Besetzte Mehlschwalben- und Rauchschnalbenennester



2. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“

Braunschweig
Löwenstadt



- Wege aus Rindenmulch
- Bäume mit abgestorbenen Ästen
- Halbierte Tontöpfe/Vasen formen Höhlen für Kleinsäuger
- Totholz wird verbaut
- Blühwiese Braunschweiger Mischung

2. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“



- Ein tiefer Gartenteich ohne Fischbesatz
- Haufen mit Holzhäcksel als Nashornkäferhabitat
- Wildkräuter werden zugelassen
- Nistkästen u.a. für Hummeln
- Dachbegrünung Carport



3. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“



- Nisthilfen für Vögel und Wildbienen
- Ein Honigbienenvolk
- Wiese wird 1-2 Mal im Jahr gemäht
- Stängel werden zur Überwinterung für Insekten stehengelassen



3. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“



- Teilflächen nur einmal im Jahr gemäht
- Strom durch Photovoltaikplatten
- Heimische und insektenfreundliche Arten
- Nahrungsangebote von Februar bis Oktober
- Totholzhaufen mit unterschiedlichen Strukturen

3. Preis

Kategorie „Naturnah gestaltete Privatgärten“



- Tränken mit Ausstiegshilfen
- Sukzessionsfläche in einer alten Vogelvoliere
- Brennnesseln
- Fichtennadelhaufen
- Abgestorbener Obstbaum



Braunschweig
Löwenstadt



Braunschweiger Naturschutzpreis 2021

Kategorie
„Naturnahe Gartengestaltung
durch Kinder und Jugendliche“

Naturnahe Gärten
in der Stadt



1. Preis

Kategorie „**Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche**“



- Von trocken bis nass: viele Lebensräume können erlebt und erforscht werden, z.B.:
- Ein "Moor/Niedermoor" mit Moorpflanzen
- Eine Totholzhecke für ungestörte Flora und Fauna
- Ein Röhricht/Teich, ein Biotop mit Schilf, Rohrkolben und lauten Fröschen
- Nisthilfen für Vögel, Wildbienen und Fledermäuse

1. Preis

Kategorie „Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche“



- Der Garten unterrichtet Groß und Klein
- Handlungsorientiertes naturnahes Lernen mit einer Grundschule
- Geräteschuppen mit Gründach
- Getreidelehrpfad angelegt vom Bundesfreiwilligendienst



2. Preis

Kategorie „**Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche**“



- Permakulturprojekt im westlichen Ringgebiet
- Totholzhecken, wilde Ecken, Nutzung von Randzonen
- Solaranlage auf dem begrünten Dach
- Regensammelsystem
- Mitmachaktionen am Tag des offenen Gartens

2. Preis

Kategorie „Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche“



- Wiederverwendung von Materialien (z.B. Bau eines Gewächshauses aus alten Fenstern)
- Regelmäßig kostenlose Workshops



3. Preis

Kategorie „Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche“



- Wilde Ecken sowie naturnahe Beete mit einer bunten Vielfalt
- Insektenhotel, kleine Wasserstellen und viel Totholz
- Einheimische Pflanzen und seltenerere Sorten

3. Preis

Kategorie „Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche“

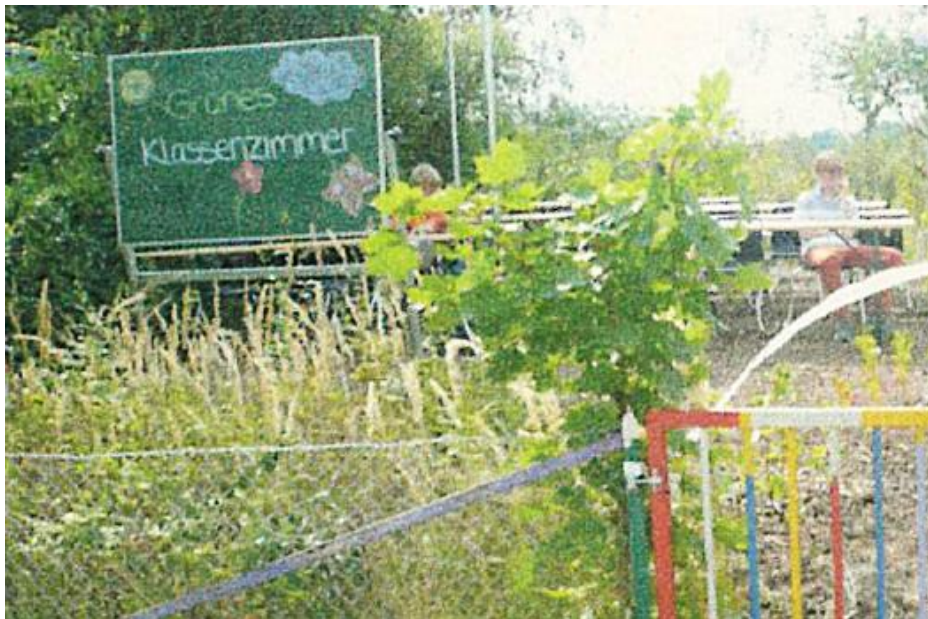


- Die Kinder werden zu kleinen Experten über Pflanzen und Gartentiere
- Bei Umsetzung von Projekten wird auf Nachhaltigkeit geachtet



3. Preis

Kategorie „**Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche**“



- Grünes Klassenzimmer (selbst angelegt)
- Neue Bäume als Futterpflanzen für Vögel und Insekten gepflanzt
- Baumschnitt wird als Benjeshecke angelegt
- Selbstgebaute Insektenhotels
- Teile des Schulgebäudes und der Sporthalle wurden mit Efeu und Wein begrünt

3. Preis

Kategorie „Naturnahe Gartengestaltung durch Kinder und Jugendliche“



- Nisthilfen können mit Kameras beobachtet werden
- Trockenmauer als Rückzugsort für Reptilien
- Schulteich mit einer solarbetriebenen Grundwasserpumpe



Braunschweig
Löwenstadt



Braunschweiger Naturschutzpreis 2021

Kategorie
„Naturnah gestaltete
Gewerbegrundstücke“

Naturnahe Gärten
in der Stadt



Sonderpreis

Kategorie „**Naturnah gestaltete Gewerbegrundstücke**“



- Auf dem Werksgelände der Braunschweigischen Maschinenbauanstalt
- Bis 2017 ungenutzte Brachfläche
- Erarbeitet mit dem BUND
- Ziel: Pflanzenspektrum mit heimischen Pflanzen erweitern, um die Blütezeit zu verlängern und somit das Nahrungsangebot für Insekten zu erweitern
- Nisthilfen für Insekten, Falken und Höhlenbrüter

Braunschweig
Löwenstadt



Braunschweiger Naturschutzpreis 2021

Ausgezeichnete
naturnahe Privatgärten

Naturnahe Gärten
in der Stadt



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten

Neben den Sienergärten gab es zahlreiche weitere Teilnehmer*innen, welche den Naturschutz in besonders hohem Maße in ihrer Gartengestaltung berücksichtigen. Diese können als gutes Beispiel vorangehen und sollen im Folgenden kurz vorgestellt werden.

Zudem erhalten diese Gärten als besondere Anerkennung die nebenstehende Plakette als Auszeichnung.



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Benjeshecke aus Gartenabfällen
- Wildbienenhotel aus Schnittgut
- Igelburg und Nisthilfen für Vögel
- Teich mit heimischen Wasserpflanzen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Natürliche Nistmöglichkeiten für Vögel
- Stehendes Totholz und Totholzhaufen
- Verwendung alter Sorten und heimischer Gehölze



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Teich mit Grünfröschen, Erdkröten und Molchen (solarbetriebene Filteranlage)
- Trockenmauer aus alten Steinen
- Totholz- und Steinhaufen
- Offene Sandfläche für Wildbienen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Viele Nutzpflanzen
- Gemauerte Ziegel mit großen Fugen für Insekten
- Teich mit Molchen
- Kleine Totholzbereiche



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Stehenlassen von Rasenflächen, Freistellen nur schmale Pfade
- Totholzhaufen
- Wildwuchernde Kräuter zwischen Wegplatten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Kleine Blühwiesen
- Obstbäume mit Tontöpfen für Ohrenkneifer
- Giersch- und Brennnesselecken
- Totholz



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Obstbäume und –sträucher
- Nisthilfen für Meisen und Insekten
- Totholz und Steinhaufen
- Blüten zu jeder Jahreszeit



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Hoher Kräuteranteil und heimische Stauden
- Wildwuchs wird zugelassen
- Teich mit Teichfröschen
- Totholz als Beetbegrenzung



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Beetbegrenzung aus Tonröhren und Steinen
- Umzäunung aus Totholz und mit Blümmischung begrünt
- Selbstgebaute Nisthilfen für Insekten
- Ausschließlich Nutzgarten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Heimische Gehölze
- Nisthilfen für u.a. Eule und Eisvogel, Fledermauskasten
- Beschattete Totholzhaufen
- Beeren- und Blütenangebot zu jeder Jahreszeit



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Tränken im Garten verteilt
- Teich mit Teichfröschen
- Kleiner Wasserlauf, wurde von Vögeln angenommen
- Wildwuchs wird zugelassen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Heimische Arten und Wildkräuter
- Gründächer
- Nisthilfen für verschiedene Arten wie Mehlschwalbe
- Regenwassergespeister Teich mit Libellen, Molchen und Fröschen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Verwendung Braunschweiger Saatgutmischung
- Nisthilfen und Tränken für Vögel und Insekten
- Bepflanzung des Kompostes



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Insektenhotel
- Nistkasten für Halbhöhlenbrüter
- Gartenteich und heimische Stauden
- Neue Nutzung von alten Elementen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Alte Obstbäume mit hohem Totholzanteil
- Wilde Ecken werden zugelassen
- Blühfläche
- Nistmöglichkeiten für Vögel und Insekten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Gartenteich mit Bachlauf mit Teichfröschen, Molchen und Moderlieschen
- Blühstreifen und Totholzbereich
- Gründächer
- Nisthilfen für Vögel und Insekten, z.B. Hummelkasten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Wilde Ecken und Bereiche mit Totholz und Steinhaufen
- Nisthilfen für Ohrenkneifer, Florfliegen, Hummeln
- Viele Nutzpflanzen und Kräuter



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Bereiche die nicht gemäht werden
- Nisthilfen, Totholz, Trockenmauern
- Obstbäume und –sträucher
- Viele Frühblüher (z.B. wilder Krokus)



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Große Hecke aus Wildrosen und Vogelnährholzen
- Wilde Ecken
- Gründächer
- Insektenhotel und Reisighaufen für Igel



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Heimische Arten mit Blüten zu jeder Jahreszeit
- Nisthilfen für verschiedene Vogelarten und Insekten
- Alte Obstbäume mit Totholzanteil
- Totholz- und Steinhaufen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Wildbienenhotels und Igelburg
- Steinbecken mit Wasser gefüllt, mit Fröschen und Libellenschlupf
- Insektentränken und Blühstreifen
- Gründächer



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- 1x im Jahr Mahd
- Trockenmauer und Totholz
- Hochbeet aus Paletten mit Insektennisthilfen
- Mauerkübel mit Wasserpflanzen als Wasserstelle
- Schautafel über Insektengärten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



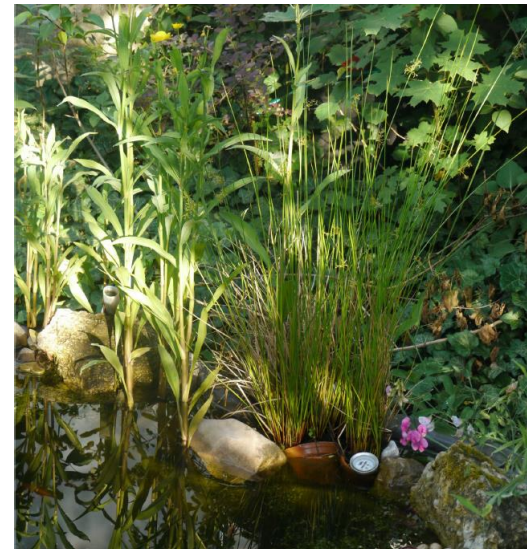
- Obstbäume und -sträucher wie z.B. Felsenbirne, Sanddorn, Wein
- Nisthilfen für verschiedene Vogel- und Insektenarten
- Gartenteich, gespeist durch Regenwasser
- Insektenblütmischung



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Kartoffelfeld mit Mohnblumen
- Insektenhotels
- Nistkästen mit Kindern gebaut
- Kleiner Gartenteich



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Vorgarten, der wie eine kleine Streuobstwiese gestaltet ist
- Alte Obstbaumsorten
- Trockenmauer



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Wilde Ecken, Aufwuchs von Brennnesseln und Giersch
- Rosenberankte alte Obstbäume
- Kein Scherrasenanteil
- Benjeshecke, Igelbau, Blühwiese und Offenbodenbereiche (Sand)
- Wasserstellen und Nisthilfen für Vögel sowie Insekten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Wildpflanzen
- Alte Obstbäume mit Rosen berankt
- Selten gemäht
- Nisthilfen u.a. für Gartenschläfer
- Stehendes Totholz durch alte Obstbäume



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Nistplätze für Insekten, z.B. Reisigbündel, Lochsteine, Schneckenhäuser
- Totholz durch alte Bäume
- Rasen wird nur stellenweise gemäht, sodass ungemähte Inseln für Insekten bleiben



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Kräuterbeet umfasst mit Trockenmauer
- Steinhäufen und Offenbodenfläche (Sand)
- Zur Überwinterung von Insekten wird im Herbst alles stehen gelassen



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Totholz durch stehengelassenen Eschenstamm
- Vogelnistkästen in Bäumen und viele Wasserstellen
- In vielen Ecken wird Wildwuchs zugelassen
- Trockenmauer



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Kleine wilde Ecken
- Teilbereiche des Rasens werden stehengelassen, Wildbewuchs
- Kräuterbeet begrenzt durch Trockenmauer
- Nistkästen und Tränken für Vögel und Insekten



Ausgezeichnete naturnahe Privatgärten



- Wildblumen zwischen Gemüsepflanzen
- Teiche für Amphibien
- Insektenhotels, Tontöpfe mit Stroh, Spatzenkolonienkasten, Kasten für Gartenschläfer, Schlafstätte für Mauswiesel

